

Stadtteilzeitung Potsdam West

[Aktuelles](#)

[Themen](#)

[Zeitung zum Zuhören](#)

[Fotothek](#)

[Mitmachen](#)

[Veranstaltungen](#)

[Kontakt](#)



Amerikanischer Tulpenbaum im Marlygarten, Foto: Beatrice Volkmer

• Suchen

• Veranstaltungen

April 2019

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	1	2	3	4	5

◀ Zurück Weiter ▶

• Anzeigen

Bäume in Potsdamer Parks

4. April 2019

Zu jeder Jahreszeit laden die ausgedehnten Potsdamer Parks Besucher aus aller Welt zu erholsamen Spaziergängen ein. Die Protagonisten dieser märchenhaft schönen Kulturlandschaft sind eindeutig Bäume. Fachkundig und amüsant macht der Potsdamer Dendrologe Claas Fischer den Leser in zwei Büchern mit einer Vielzahl der beeindruckenden Baum-Persönlichkeiten bekannt.

Für „Bäume in Potsdam, ein Begleiter durch Parks und Geschichte“ zuerst einmal ein Kompliment für die übersichtliche Gestaltung. Dank der schönen, deutlichen Fotos und der leicht lesbaren Landschaftskarten sind die 33 vorgestellten Bäume auch für Ortsunkundige oder botanische Laien leicht auffindbar. Jedes Kapitel gibt Auskunft über Herkunft, signifikante Merkmale, kulinarischen und medizinischen Nutzen. Längst vergessene Mythen und Bräuche, die sich um manche exotische und einheimische Gehölze ranken, werden in Erinnerung gerufen.

Spannend auch, mehr über die Intentionen und Präferenzen der jeweiligen königlichen „Pflanzherren“ und ihrer berühmten Gartenarchitekten wie Lenné, Fürst Pückler-Muskau oder auch Karl Foerster zu erfahren. Warum ließ Friedrich Wilhelm IV. beispielsweise die beiden Mönchspfeffer an der Friedenskirche pflanzen? Wie kam die mächtige Libanonzeder ins Potentestück im Park Sanssouci?

Das zweite „Baumbuch“ entstand in Zusammenarbeit mit der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg. „Gehölze in Potsdam und Umgebung“ konzentriert sich eher auf Fakten. Kurz und knapp werden 400 außergewöhnliche Bäume in 20 Parks von Potsdam bis ins Berliner Umland vorgestellt. Parkpläne und kleine Abbildungen erleichtern auch hier die Orientierung.

Beide Bücher sind leicht und handlich. Schon beim Lesen möchte man sie gleich in die Tasche stecken und loswandern, um die vorgestellten Bäume persönlich zu begrüßen. Und wenn man erst Namen und Geschichte dieser großartigen Geschöpfe kennt, ist das vielleicht der Auftakt zu einer dauerhaften Freundschaft.

Claas Fischer lebt seit 2004 mit seiner Familie in Potsdam. Hier bewirtschaftet der Geoökologe einen Garten, in dem er ein Arboretum aufbaut, das inzwischen 140 Gehölzarten umfasst. Er versteht sich als Mittler zwischen Mensch und Natur. Für Interessierte bietet er Baumwanderungen durch die Potsdamer

Freie Plätze in der Tagespflege.

Im Johanniter-Quartier,
Zeppelinstraße 131, 14471 Potsdam

 **0331 23623-900**

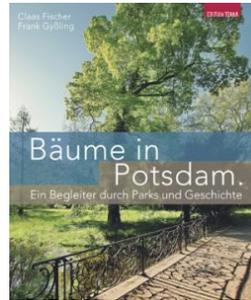
DIE JOHANNITEN 

- Neue Beiträge

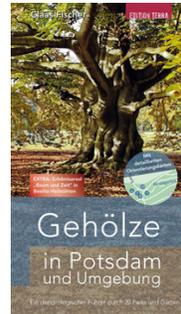
Bäume in Potsdamer Parks
Der Nachbarschaftsgarten blüht auf
Tanzreise nach Lissabon
PUTZdam – die gemeinschaftliche
Müllsammelaktion für eine saubere Stadt
Eine Fortsetzungsgeschichte für Potsdam
West!

Parklandschaften an.

Edith Schwarz



Bäume in Potsdam. Ein Begleiter durch Parks und Geschichte
Claas Fischer, Frank Gyßling
Edition Terra, 2015
ISBN: 978-3-942917-21-6
19,80 €



Gehölze in Potsdam und Umgebung. Ein dendrologischer Führer durch 20 Parks und Gärten
Claas Fischer
Edition Terra, 2018
ISBN: 978-3-942917-36-0
14,80 €

Nächste Baumwanderung

14. April, 10-11.30 Uhr im Volkspark Potsdam, Treffpunkt: Parkeingang an der Biosphäre (Georg-Hermann-Allee), Infos: www.natuerlich-stimmig.de

[Zeitungsarchiv](#)

[Kontakt](#)

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)